

# Pfarrbrief

Pfarrei Niedtal

Pfarrei St. Maria Magdalena  
Rehlingen

Siersburg – Hemmersdorf – Niedaltdorf – Fürweiler – Oberlimberg

Rehlingen – Gerlfangen – Fremersdorf – Biringen – Eimersdorf – Oberesch

24. Januar – 22. Februar 2026

Einzelpreis: 1,- €



Bild: Doris Hopf, dorishopf.de in Pfarrbriefservice

# I



## Liebe Leserinnen und Leser unseres gemeinsamen Pfarrbriefes!

Will man der Broschüre zur 250-Jahr-Feier Glaubenschenken, dann war das damals so: „Der braungebrannte, langhaarige, bärtige junge Mann in zerschlissenen Jeans und Flanellhemd, der damals in die leeren Amtsstuben des Pfarrhauses einzog, entsprach so gar nicht den Vorstellungen von jemandem, der bei der Kirche angestellt ist, und kaum jemand konnte mit seiner Berufsbezeichnung etwas anfangen. Gemeindereferent. Er begann mit seiner Jugendarbeit nach seinem Motto – wer mit Jugendlichen arbeiten will, muss sie akzeptieren und in ihren Vorstellungen und Wünschen ernst nehmen“. Das war Anfang September 1988, heute ca. 38 Jahre später werde ich Anfang März mit 66 Jahren dem Berufsleben des Gemeindereferenten Adieu sagen in der Hoffnung, dass der eine oder die andere inzwischen etwas anfangen kann mit der Berufsbezeichnung. 38 Jahre – vergangen wie im Flug, aber gut gefüllt mit Gedanken, Erinnerungen, Gefühlen und einem zutiefst befriedigenden Rückblick auf ein sehr erfülltes Berufsleben.

38 Jahre, das sind unzählige Termine, Berge von Liedblättern – und noch mehr Geschichten. Was bleibt, ist vor allem eines: tiefe Dankbarkeit für eine schöne, reiche und erfüllte Zeit.

Ich durfte 38 Jahre lang mit Menschen unterwegs sein. Mit Kindern, Jugendlichen, Familien, Ehrenamtlichen, Kolleginnen und Kollegen. Ich durfte zuhören, feiern, trösten, ermutigen, manchmal einfach nur da sein. Und ich habe dabei selbst so viel geschenkt bekommen.

Natürlich sind mir besonders lebendig die Freizeiten vor Augen: abenteuerlich, wild, manchmal chaotisch – und immer voller Leben. Nächte, die viel zu kurz waren, weil niemand ins Bett wollte. Wilde Abende mit Gelächter, Gitarrenklängen, tiefen Gesprächen und der Erkenntnis, dass die besten Gespräche oft dann entstehen, wenn eigentlich schon längst Nachtruhe sein sollte. Und natürlich das legendäre „Große Spiel“ zum Abschluss: alle Kräfte mobilisiert, letzte Energiervesen angezapft, Schlachtrufe, Teamgeist – und am Ende erschöpfte, glückliche Gesichter. Diese Momente haben Gemeinschaft spürbar gemacht. Sie waren nicht nur Teil meines Berufslebens, sondern Teil meines Lebens, ein Teil von mir selbst. Nicht als verlängerter Arm eines Reisebüros, sondern in dem Bewusstsein, dass solche Freizeiten zum einen ein berechtigtes Dankeschön waren und sind für das Engagement von Kindern und Kids, das überhaupt nicht selbstverständlich ist, zum anderen ein Meilenstein sein können in der Entwicklung zu selbstständigen, verantwortungsvollen jungen Menschen, bzw. Erwachsenen. Begleiten auf dem Weg ohne moralischen Zeigefinger, ohne die Besserwisserei, die eh keiner hören will,

aber helfen, wenn man gefallen ist und vor allem verzeihen, mindestens einmal mehr als rechnerisch verdient.

Getragen war all das von einer Botschaft, die mich durch diese 38 Jahre begleitet hat: der Botschaft Jesu. Eine Botschaft von Liebe, Hoffnung, Barmherzigkeit und davon, dass jeder Mensch zählt. Sie war Kompass, Rückenwind und manchmal auch sanfte Erinnerung daran, worum es wirklich geht. Nicht um Programme oder Abläufe oder inzwischen unzählige Konzepte, sondern um Menschen und Begegnung.

Vieles werde ich vermissen, nicht aber die viel zu langen Sitzungen, die Ehrenamtliche gähnend mit Anstand ertragen, kaum noch wissend, was am Ende beschlossen worden ist.

Jetzt ist es Zeit, loszulassen. Nicht mit Wehmut, sondern mit einem dankbaren Herzen und einem Lächeln. Ich nehme Erinnerungen mit, die nach Lagerfeuer riechen, nach Weihrauch, nach Kaffee im Pfarrhaus und nach Sommerregen auf Zeltplanen. Erinnerungen, die bleiben.

Ich sage Danke – für Vertrauen, für gemeinsame Wege, für Geduld, Humor und für all die kleinen und großen Momente, die diese 38 Jahre zu einer erfüllten Zeit gemacht haben.

Und wenn ich jetzt gehe – hier bitte Stop, bin ja noch da bis Ende Februar, auch danach werde ich schon mal auftauchen (schaffe ich gar nicht anders) und werde natürlich ein arbeitswilliger Bestandteil unseres schönen Pfarrfestes am 14. Juni sein.

Und da all die Erfahrungen aus den vielen anderen Arbeitsbereichen diesen Pfarrbrief sprengen würden, mein Vorschlag.

Da ich das Equipment des Pfarrfestes wie Bierstand, Essensbude usw. für ein zünftiges Tschüss brauche, treffen wir uns am Freitag – 19. Juni zunächst zu einer Abschlussfeier in der Kirche, danach auf dem wunderschönen, schattigen Platz vor der Kirche oder im Pfarrgarten für einen tollen, rückblickenden Austausch bei kühlen Getränken und kleinem Imbiss, um hoffentlich möglichst viele von euch zu treffen, um auf all das anzustoßen, was ich beschrieben habe. Freue mich auf jeden aus der Pfarrei Niedtal und darüber hinaus, auf alle jetzigen und ehemaligen Messdiener und hoffentlich auf die komplette CAJ.

Es grüßt Sie herzlich

– auch im Namen von Pfarrer Ingo Flach, Kooperator Bernhard Bollig, Gemeindereferentin Melanie Engler, Pfarrer i. R. Manfred Thesen, Pater Hermann Josef Jünemann und Diakon Ulrich Bruch

Ihr Gemeindereferent

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Peter Seel".

## GOTTESDIENSTORDNUNG

(24.01.-22.02.2026)

**Sa./So. 24./25.01. 3. Sonntag im Jahreskreis – Caritas Kollekte –**

**Samstag, 24.01**

- |           |  |
|-----------|--|
| 18:00 Uhr | Hemmersdorf – <b>Vorabendmesse</b> für † Theresia Schellenbach und Verstorbene der Familie Göhl-Weiand/ als Stiftsamt  |
| 18:00 Uhr | <b>Siersburg – Vorabendmesse</b> für † Lieselotte (2. Sterbeampt) und † Reinhold Grein (2. Jahrged.) / † Daniela Diwo (1. Jahrged.), † Mutter Anita Diwo und alle † der Familie / † Michael Dahlem (Jahrged.) / † Karl-Heinz Maurer (Jahrged.) / † Anna Heinrich (Jahrged.) / † Angelo Veniziano (4. Jahrged.) und alle † Angehörige |

**Sonntag, 25.01.**

- |           |  |
|-----------|--|
| 09:00 Uhr | Biringen – <b>Hochamt</b>  |
| 10:30 Uhr | Fürweiler – <b>Hochamt</b> als Stiftsamt<br>- anschließend <i>Kirchencafé als Neujahrsempfang -</i>                |
| 10:30 Uhr | Rehlingen – <b>Hochamt</b> für die Pfarreien   |
| 18:00 Uhr | Fremersdorf – „Sonntags um Sechs“ (eine halbe Stunde mit Biblischen Texten und Musik, zum Hören, Reden, Schweigen) |

**Dienstag, 27.01.** *Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin*

- |           |  |
|-----------|--|
| 14:30 Uhr | Hemmerdorf – <b>Sterbeampt</b> für Klaus Riga, anschl. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof St. Konrad |
| 18:30 Uhr | <b>Siersburg – Hl. Messe</b> in der Kapelle St. Willibrord   |

**Mittwoch, 28.01.** *Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer*

- |           |   |
|-----------|---|
| 09:15 Uhr | <b>Niedaltdorf – Hl. Messe</b>  |
| 14:00 Uhr | <b>Hemmersdorf</b> – Trauerfeier für Gertrud Jung in der Kirche St. Konrad, anschl. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof St. Konrad |

**Donnerstag, 29.01.** *Hl. Valerius, Bischof von Trier*

- |           |   |
|-----------|---|
| 10:00 Uhr | <b>Fremersdorf – Hl. Messe</b> im Altenheim   |
| 18:30 Uhr | <b>Rehlingen – Hl. Messe</b> für † Ferdinand Kappenberg (1. Jahrged.) / Lebende und † der Familie Kappenberg-Adams / † Curt Jacobs (2. Jahrged.) / † Sylvia Stilz geb. Mezzavilla / † Mario Mezzavilla und † Eltern / † Sieglinde und Werner Frank / † Ursula Rau |

**Freitag, 30.01.** *Freitag, der 3. Woche im Jahreskreis*

- |           |                              |
|-----------|------------------------------|
| 18:30 Uhr | <b>Fürweiler – Hl. Messe</b> |
|-----------|------------------------------|

**Sa./So./ 31.01/01.02. 4. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 31.01.**

- 18:00 Uhr      **Gerlfangen – Vorabendmesse** für † Angela Engeldinger und † Edi Winter und † Eltern Margareta und Matthias Winter (Stiftsamt)
- 18:00 Uhr      **Hemmersdorf – Vorabendmesse** für † Hans-Werner Asbach (2. Jahrged.) / † Helga Cawelius und für alle lebenden und verstorbenen Angehörigen / als Stiftsamt

**Sonntag, 01.02.**

- 09:00 Uhr      **Siersburg – Hochamt** für † Marga Winter, Heinz-Peter Winter und Wolfgang Klein / für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Guldner
- 10:30 Uhr      **Fremersdorf – Hochamt**
- 10:30 Uhr      **Niedaltdorf – Hochamt** für die Pfarreien
- 15:00 Uhr      **Siersburg** – Taufe der Kinder Matheo Weigand, Mara Lena Schulligen (Hemmersdorf) und Lotta Sophie Schulligen (Hemmersdorf)

**Montag, 02.02. Darstellung des Herrn - Lichtmess**

- 18:30 Uhr      **Rehlingen – Hl. Messe** mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
*- eingeladen sind besonders die Kommunionkinder, die ihre neuen Gruppenkerzen mitbringen können -*
- 18:30 Uhr      **Fürweiler – Hl. Messe** mit Kerzenweihe und Blasiussegen  
*- eingeladen sind besonders die Kommunionkinder, die ihre neuen Gruppenkerzen mitbringen können -*

**Dienstag, 03.02. Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien, Hl. Blasius von Sebaste, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer**

- 08:00 Uhr      **Fremersdorf – Frauenmesse, anschl. Frühstück**
- 18:30 Uhr      **Siersburg – Hl. Messe** in der Kapelle St. Willibrord mit Blasiussegen für † Harald Steffensky

**Mittwoch, 04.02. Mittwoch der 4. Woche im Jahreskreis**

- 09:15 Uhr      **Niedaltdorf – Hl. Messe**

**Donnerstag, 05.02. Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania**

- 10:00 Uhr      **Fremersdorf – Hl. Messe** im Altenheim
- 15:30 Uhr      **Siersburg – Hl. Messe** im Altenheim
- ab 16:00 Uhr    **Biringen und Oberesch** Krankencommunion

<u>Freitag, 06.02.</u>	<i>Herz-Jesu-Freitag, Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki</i>
ab 10:00 Uhr	<b>Siersburg</b> - Krankenkommunion
18:30 Uhr	<b>Siersburg</b> – Eucharistische Anbetung in der Kapelle St. Willibrord

**Sa./So. 07./08.02. 5. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag, 07.02.**

18:00 Uhr	<b>Fürweiler</b> – Vorabendmesse - Kollekte für die Heizkosten -
18:00 Uhr	<b>Rehlingen</b> – Vorabendmesse für † Elke Otto / † Wagner-Hargarter, Eltern, Kinder und Schwiegersohn / † Großeltern Wagner-Hargarter / † Maria Conrad

**Sonntag, 08.02.**

09:00 Uhr	<b>Eimersdorf</b> – Hochamt für † Zensi und Josef Kolbusch / † Helga und Willi Grein / in einem besonderen Anliegen - Kollekte für die Heizkosten -
10:30 Uhr	<b>Oberesch</b> – Hochamt für † Irene (2. Jahrged.) und Erwin Welter
10:30 Uhr	<b>Siersburg</b> – Hochamt für die Pfarreien

**Dienstag, 10.02. *Hl. Scholastika, Jungfrau***

18:30 Uhr	<b>Siersburg</b> – <b>Hl. Messe</b> in der Kapelle St. Willibrord in einem besonderen Anliegen
-----------	--

**Mittwoch, 11.02. *Gedenktag unserer lieben Frau in Lourdes***

09:15 Uhr	<b>Niedaltdorf</b> – <b>Hl. Messe</b> für † Josef (Jahrged.) und Maria Schütz / † Mathilde Göhl
-----------	---

**Donnerstag, 12.02. *Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis***

10:00 Uhr	<b>Fremersdorf</b> – <b>Hl. Messe</b> im Altenheim
-----------	--

**Freitag, 13.02. *Freitag der 5. Woche im Jahreskreis***

18:30 Uhr	<b>Fürweiler</b> – <b>Hl. Messe</b>
-----------	-------------------------------------

**Sa./So./14./15.02. 6. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstag, 14.02.**

18:00 Uhr	<b>Fremersdorf</b> – Vorabendmesse
18:00 Uhr	<b>Niedaltdorf</b> – Vorabendmesse für † Annette Hahn / † Elmar Hilt / für alle Lebenden und Verstorbenen der Familie Cavelius-Heisel

**Sonntag, 15.02.**

09:00 Uhr

**Rehlingen – Hochamt** für † Gerd Mayer und Tochter Ingrid / † Elke Otto (1. Jahrged.) / † Wagner-Hargarter, Kinder, Eltern und Schwiegersohn / † Großeltern Wagner-Hargarter / † Reinhard Morguet (Jahrged.) / † Angehörige der Familie Morguet-Feil / † Marianne und Nikolaus Weyland / † Gudrun Reichrath / † Hildegard und Friedbert Bearzatto

10:30 Uhr

**Gerlfangen – Hochamt** für die Pfarreien

10:30 Uhr

**Hemmersdorf – Hochamt** für † Gustel Colbus (1. Sterbeamst) / als Stiftsamst

**- Beginn der österlichen Bußzeit-****Mittwoch, 18.02.**

Aschermittwoch Fast- und Abstinenztag

18:30 Uhr

**Eimersdorf – Hl. Messe** - mit Austeilung des Aschenkreuzes

18:30 Uhr

**Fürweiler** - mit Austeilung des Aschenkreuzes

**Donnerstag, 19.02. Donnerstag nach Aschermittwoch**

10:00 Uhr

**Fremersdorf – Hl. Messe** im Altenheim

18:30 Uhr

**Siersburg – Hl. Messe** - mit Austeilung des Aschenkreuzes

**Sa./So. 21./22.02. 1. Fastensonntag – Kollekte für das Priesterseminar –****Samstag, 21.02.**

18:00 Uhr

**Hemmersdorf – Vorabendmesse** für † Josef Bauer und † Mutter Victoria, † Philomena und Josef Gerard und † Philipp Brünnet / † Liesel und Friedel Kröner / † Adolf und Maria Meguin-Wagner / † Gilbert Hirschauer und † Eltern und † Geschwister / † Günther Meguin und † der Familie Alhelm / † Klaus und Rita Mandel-Meguin / † Klaus Ley (Jahrged.) und alle Lebenden und † der Familie / als Stiftsamst

18:00 Uhr

**Siersburg – Vorabendmesse** für † Rudolph Rolles (22. Jahrged.)  
*- Gemeindereferent Ralf Selzer verabschiedet sich aus dem Dienst, die Verabschiedungsfeier findet im Sommer statt, Termin folgt –*  
*– anschl. Kirchencafé –*

**Sonntag, 22.02.**

09:00 Uhr

**Biringen – Hochamt**

10:30 Uhr

**Fürweiler – Hochamt** für † Leo und Selma Wirth / als Stiftsamst

10:30 Uhr

**Rehlingen – Hochamt** für die Pfarreien

18:00 Uhr

**Fremersdorf** – „Sonntags um Sechs“ (eine halbe Stunde mit Biblischen Texten und Musik, zum Hören, Reden, Schweigen)

**Pfarrbriefgeld**

In den nächsten Wochen werden die PfarrbrieffasträgerInnen 10,- Euro bei den Pfarrbriefabonnementen für das Jahr 2026 kassieren.

**Pfarrbüros Siersburg und Hemmersdorf**

Ab dem 26. Januar 2026 sind die Pfarrbüros wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet (siehe Rückseite des Pfarrbriefs)

**Pfarrbüros Rehlingen und Gerlfangen**

Das Pfarrbüro Rehlingen ist am Donnerstag, den 12. Februar und Freitag, den 13. Februar geschlossen.

**Am Dienstag, den 03. Februar sind vormittags alle Pfarrbüros wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen! Nachmittags ist das Pfarrbüro Siersburg von 14.00-17.30 Uhr geöffnet und das Pfarrbüro Rehlingen von 14.00 Uhr-17.00 Uhr.**

**Am Rosenmontag, 16. Februar sind alle Pfarrbüros geschlossen!**

## Ehejubilare 2026

### Liebe Ehejubilare

Die Pfarrei Niedtal und die Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen freuen sich mit Ihnen über Ihre Treue zueinander, die Sie über viele Jahre der Ehe in Höhen und Tiefen bewiesen haben. Gleichzeitig ist ein bevorstehendes Ehejubiläum immer auch ein Anlass, Gott zu danken für das Gute, das Sie durch ihn erfahren durften und für das Gute, das Sie einander schenken und als Ehepaar in Kirche und Gesellschaft wirken konnten. Da aus den uns vorliegenden Daten im Pfarrbüro oft keine ausreichenden Informationen zum aktuellen Status Ihrer Ehe vorliegen, möchten wir Sie zum Beginn des Jahres einladen, uns Ihr Ehejubiläum 2025 mitzuteilen.

Auch Jubelpaare, die nicht öffentlich feiern möchten, lassen wir gerne auf Wunsch die Gratulationsurkunde unseres Bischofs zukommen, wenn Sie uns rechtzeitig über den Termin Ihres Jubiläums unterrichten.

Um ein Gratulationsschreiben des Bischofs zustellen zu können und/oder einen persönlichen Besuch des Pastors bzw. einen Gottesdienst planen zu können, bitten wir darum, dies gerne per Mail oder per Telefon unseren Pfarrbüros mitzuteilen.

### In eigener Sache

Wie versprochen möchte ich noch nachfragen, wieviel Spendengelder bei der Feier meines Geburtstages und des Priesterjubiläums am 02.12. eingegangen sind. Insgesamt sind es 2.180 €, die ich auf 2.500 € aufrunde und umgehend an die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ spenden werde. Nochmals herzlichen Dank an alle Unterstützer, auch für die vielen freundlichen und netten Geburtstagswünsche.

Pastor Ingo Flach

## PFARREI NIEDTAL



### Verwaltungsratswahlen in der Pfarrei Niedtal

Der Verwaltungsrat der Pfarrei Niedtal umfasst acht Mitglieder. Turnusgemäß müssen vier dieser Mitglieder neu gewählt werden. Wiederwahl ist möglich, aber auch neue Mitglieder werden gesucht. Die Wahl erfolgt durch den Pfarrgemeinderat. Sie findet in der nächsten PGR-Sitzung Mitte März statt. Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen der Pfarrei und kümmert sich um Erhalt und Instandsetzung kirchlicher Gebäude. Im Rahmen des neuen Immobilienkonzeptes des Bistums kommt dem Verwaltungsrat in enger Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat eine wichtige Bedeutung zu. Einzelne Mitglieder des Verwaltungsrates arbeiten auch in der Verbandsvertretung des Pastoralen Raumes mit, der ja ab 2026 auch die Personal-Verwaltung der kirchlichen Angestellten betreut. Für die wichtigen Aufgaben im neuen Verwaltungsrat suchen wir geeignete Kandidaten. Jedes Mitglied unserer Pfarreigemeinde kann einen Wahlvorschlag machen oder auch sich selbst vorschlagen.

Wahlvorschläge können eingereicht werden bis<sup>1</sup>

**13.02.2026**

#### **Wer kann gewählt werden?**

Wählbar ist jeder Katholik, der nach staatlichem Recht volljährig ist.

Von der Wählbarkeit ist derjenige ausgeschlossen,

- a) für den wegen einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in den §§ 1896 Abs. 4 und 1905 BGB bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- b) der der Amtsfähigkeit, der Wählbarkeit oder des Stimmrechtes verlustig ist;
- c) der wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche oder aufgrund strafgerichtlicher Entscheidung in einer Anstalt untergebracht ist;
- d) der durch kirchenbehördliche Entscheidung von den allen Kirchenmitgliedern zustehenden Rechten ausgeschlossen ist;
- e) der nach den Bestimmungen des staatlichen Rechtes aus der Kirche ausgetreten ist.

Nicht wählbar sind die in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde stehenden Personen sowie diejenigen im Dienst des Bistums stehenden Personen, die in der Kirchengemeinde tätig sind oder unmittelbar mit den Aufgaben der kirchlichen Aufsicht über die Kirchengemeinde befasst sind. Nicht wählbar sind auch die in einem Dienstverhältnis zum Kirchengemeindeverband, dem die Kirchengemeinde angeschlossen ist, stehende Personen. Diese Regelungen gelten nicht für Aushilfskräfte, die weniger als drei Monate im Jahr beschäftigt sind. Eine Person kann zur Vermeidung von Doppelmandaten innerhalb eines Pastoralen Raums nur zum Mitglied eines Verwaltungsrates gewählt werden.

Ihr Wahlausschuss -  
Kontaktdresse für Ihre Anfragen  
und die Abgabemöglichkeit für  
Ihre Kandidatenvorschläge:

Pfarrei Niedtal  
Pfarrbüro Siersburg  
Dechant-Held-Str. 1  
66780 Siersburg

**Als Kandidatin bzw. als Kandidat  
für die Wahl zum Verwaltungsrat schlage ich vor:**

Es sind 4 Mitglieder zu wählen, daher dürfen höchstens 4 Personen vorgeschlagen werden.

Name	Vorname	Geb.- Datum	Anschrift   Wohnung	Beruf	Unterschrift* der Kandidatin / des Kandidaten

\*Bitte beachten Sie die datenschutzrechtlichen Informationen auf Seite 3 bis 5 dieses Formularblocks oder im Formularsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“

\*Ich erkläre hiermit mein Einverständnis zur Aufstellung als Kandidatin bzw. als Kandidat für die Wahl zum Verwaltungsrat und nehme die Wahl ggf. an. Über die ortsübliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses bin ich informiert.

Datum

Unterschrift der vorschlagenden Person oder einer Hilfsperson

Anchrift der vorschlagenden Person

Name	Vorname
Straße, Hs-Nr.	PLZ/Ort

## Krankenkommunion



Wer aus Gesundheits- oder Altersgründen nicht mehr regelmäßig zum Sonntagsgottesdienst kommen kann, ist herzlich eingeladen, sich zur Kranken- bzw. Hauskommunion zu melden. Anruf im Pfarrbüro genügt, dann bringen wir Ihnen gerne (ca. alle vier Wochen) die Hl. Kommunion nach Hause.

## Besuch der SternsingerInnen im Kindergarten und der Grundschule

Am Montag, dem 5. Januar, zogen 5 unserer Sternsingerinnen und Sternsinger noch einmal los, um den Kindergartenkindern den Segen zu bringen. Nachdem gemeinsam im Eingangsbereich gesungen wurde, segneten die Kinder jede einzelne Gruppe mit dem Segensaufkleber. Anschließend liefen die Kinder zur Schule und brachten dort ihren Mitschülerinnen und Mitschülern den Segen für das neue Jahr.



## Gemeindereferent Ralf Selzer geht in den Ruhestand

Am 28. Februar 2026 geht eine Ära zu Ende. Nach über 38 Jahren als Gemeindereferent in Siersburg geht Ralf Selzer zum 01.03.2026 in den wohlverdienten Ruhestand.

Nach so vielen Jahren kann man sich das Pfarr- und Gemeindeleben in und um Siersburg ohne Ralf Selzer gar nicht mehr vorstellen. So viele Generationen von Kommunionkindern, Messdienern, Firmlingen hat er in der Kinder- und Jugendarbeit segensreich begleitet. So viele junge Familien in wunderbaren Kindergottesdiensten unterstützt, so viele Schulgottesdienste in unseren Kirchen gefeiert. Legendär sind seine wunderbaren Ferienfreizeiten, die er zeitweise sogar in einem Sommer dreifach für verschiedene Altersgruppen durchführte. Kinder, Jugendliche und Erwachsene erinnern sich noch nach vielen Jahren an diese großartigen gemeinschaftsstiftenden Erfahrungen.

Wie keinem anderen gelang es Ralf, junge Menschen zu begeistern und für ein Engagement mit und für Kirche und Pfarrgemeinde zu motivieren.

In vielen Projekten brachte er immer frische Ideen ein, gestaltete immer wieder in Firmprojekten das Gelände um unser Pfarrhaus schöner und zauberte mit einem festen Mitarbeiterteam wunderbare Solidaritäts - Fastenmahlzeiten auf den Tisch.

Einzigartig ist auch sein Organisationstalent bei den jährlichen Pfarrfesten in Siersburg, die ohne sein weit über das Normalmaß gehendes Engagement in der bisherigen Form kaum vorstellbar sind.

Gleiches gilt für unzählige Kirchencafés und Feiern vor Ort, die unser Gemeindereferent maßgeblich mit organisiert hat.

Ralf Selzer ist eine Institution und ein echtes Vorbild kirchlichen Engagements.

Durch seine verbindliche, praktische, unkomplizierte, anpackend freundliche und immer hilfsbereite Art war und ist er ein wahrer Motivationsmotor für so viele, die sich in der Kirchengemeinde engagieren – egal ob ehrenamtlich oder hauptamtlich.

Ralf wird uns fehlen und er ist – das ist jedem klar – durch niemanden zu ersetzen.

Als Pastor möchte ich Ralf Selzer von Herzen danken für fast 16 Jahre hervorragender und enger inspirierender Zusammenarbeit. Es gibt Motivation, Freude, Sicherheit und immer neue frische Energie, einen so großartigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter an seiner Seite zu wissen, dem nie etwas zu viel ist und der mit immer neuer Kraft für das kirchliche Leben und die pastorale Arbeit mit den Menschen brennt.

Das ist wahrhaftig gelebtes Glaubenszeugnis!

Mehr noch als ich, könnten viele bei uns Geschichten, Ereignisse und Erlebnisse mit Ralf Selzer aus den letzten Jahren erzählen. Wir wollen dafür eine eigene größere Abschlussfeier für und mit Ralf gestalten. Es ist sein ausdrücklicher Wunsch, dass dies nicht jetzt im Winter, sondern später im Sommer im Pfarrgarten Siersburg bei

einem eigenen Abschiedsfest stattfindet. Ein Abschied jetzt im Winter würde nicht den Rahmen bieten, der dafür geeignet wäre – das Pfarrheim Siersburg wäre viel zu klein. Daher wollen wir die eigentliche Abschiedsfeier für Ralf im Sommer nachholen. Auf der anderen Seite ist aber allen klar, dass wir unseren Gemeindereferenten Ende Februar nicht einfach sang- und klanglos verschwinden lassen können. Daher wird sich Ralf (zunächst im kleinen Rahmen) in und nach der Vorabendmesse am Samstag, 21.02. verabschieden. Bei einem Kirchenkaffee nach der Messe ist dann Gelegenheit zur persönlichen Begegnung und zum Abschied und Dank. Die eigentliche größere Abschiedsfeier holen wir dann im Sommer im Pfarrgarten nach – in diesem Rahmen wird es dann auch einen öffentlichen Teil geben, in dem Personen und Gruppen nochmals Dank sagen können. Wir hoffen – auch in enger Absprache mit Ralf Selzer – dass wir mit dieser Planung eine angemessene Lösung gefunden haben, die in guter und wertschätzender Weise das jahrelange großartige Engagement unseres Gemeindereferenten würdigt.

Wir wünschen Ralf für seinen Ruhestand Gesundheit und Gottes reichen Segen. Es wird – so wie man ihn kennt – ein Unruhestand, denn durch seine vielfältige ehrenamtliche Arbeit in Oppen wird es ihm garantiert nie langweilig. In Siersburg – und natürlich auch im Pfarrhaus – wird er ganz sicher immer herzlich willkommen sein.

Pastor Ingo Flach

### Das Jahr 2025 in der Pfarrei Niedtal

	Siersburg	Hemmersdorf mit Fürweiler	Niedaltdorf
Taufen	13 (12)	7 (9) 3 Hemmersdorf 4) 4 Fürweiler (5)	3) (-/-)
Erstkommunion	19 (23)	21(27)	-/- (-/-)
Firmungen	49 (1)	-/- (-/-)	-/- (-/-)
Trauungen	1 (2)	1 (1) Hemmersdorf 1 (-/-) Fürweiler	1 (2)
Beerdigungen	31 (31)	11 Hemmersdorf (10) 7 Fürweiler (8)	5 (9)
Austritte	66 (70)	23 (30) Hemmersdorf 10 (8) Fürweiler	6 (7)
Wiedereintritte	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (-/-)
Übertritte	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (-/-)

(Die Zahlen in Klammern: Vorjahr 2024)

## HEMMERSDORF - FÜRWEILER

### Sternsingeraktion am 03.01.2026 in Hemmersdorf

Die Aktion 2026 brachte den Sternsingerinnen und Sternsingern das Thema Kinderarbeit am Beispielland Bangladesch näher und zeigte, wie wichtig die Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind.

Durch den Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland werden Kinder in aller Welt gefördert. Straßenkinder, Flüchtlingskinder, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser und Nahrung fehlen, deren Rechte missachtet werden oder die ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen – Kinder in rund 90 Ländern der Welt werden in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion Dreikönigssingen unterstützt werden.

In Hemmersdorf beteiligten sich in diesem Jahr 36 Kinder im Alter von 3 bis 15 Jahren an der Aktion. Nach der Aussendung in der Pfarrkirche durch Pastor Thesen waren die Kinder im Dorf unterwegs und wurden bei winterlichem Schneetreiben freudig an den Türen empfangen. Dabei sammelten die Kinder **3539,38 €** für Projekte der Aktion Dreikönigssingen. Wie in jedem Jahr trafen sich alle Kinder und Begleiter im Anschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrheim. Mit dem Gottesdienst am Samstagabend, der gemeinsam mit den Sternsingerinnen und Sternsingern aus Fürweiler gestaltet wurde, endete ein schöner Sternsingertag.

Herzlichen Dank allen Kindern und Erwachsenen, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben!



## Sternsingeraktion in Fürweiler

Die Aktion Dreikönigssingen 2026 steht unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“.

Für diese Aktion waren am 3. Januar 2026 11 Kinder und Jugendliche in Fürweiler bei eisiger Kälte und Schnee als Sternsinger unterwegs. Mit großem Engagement brachten sie den Segen in die Häuser und sammelten dabei über **800 €** an Spenden.

Anschließend stärkten sich die Kinder bei einem gemeinsamen Essen und am Abend wurden sie zusammen mit den Sternsingern aus Hemmersdorf im Gottesdienst gebührend empfangen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sternsinger, Helfer und Spender.



## Krankenkommunion in Hemmersdorf und Fürweiler



Die Krankenkommunion in Hemmersdorf und Fürweiler wird nach Absprache ausgetragen.

## N A C H R U F

Die Kath. Kirchengemeinde Niedtal Abschied trauert um

### Lieselotte Grein

Ihr tiefer Glaube an Gott führte zu einem vielfältigen Engagement in unserer Pfarrgemeinde. Schon in ihrer Jugendzeit war sie geprägt vom Kontakt zur Schönstattbewegung und den Schönstätter Marienschwestern. Deren besondere Spiritualität und die damit verbundene tiefe Beziehung zur Mutter Gottes wurden ihre geistige Heimat und prägten ihre Frömmigkeit. Ihre Zwillingschwester Anneliese trat sogar 1962 in den Orden ein.

**Lieselotte Grein** brachte sich ganz selbstverständlich in das Leben unserer Pfarrei ein. So war sie einige Jahre im Pfarrgemeinderat und engagierte sich viele Jahre in der Frauengemeinschaft KFD, auch im Vorstand.

Sie war Kommunionhelferin in der Kirche St. Martin und brachte daneben auch lange Zeit den kranken und alten Menschen die Hauskommunion.

Als Zeichen des Glaubens errichtete sie 1991 zusammen mit ihrem Ehemann Reinhold in Itzbach einen Bildstock zu Ehren der Gottesmutter von Schönstatt, den beide gemeinsam lang pflegten. Heute hat dies ihr Sohn übernommen.

Die Verstorbene war eine gute Ehefrau, Mutter und Großmutter, bis zuletzt sorgte sie sich um ihre Familie und war eine gute Ratgeberin und Helferin.

**Lieselotte Grein** nahm – solange es ihr gesundheitlich möglich war – regelmäßig am Sonntagsgottesdienst in unserer Kirche teil und ihr Glaube gab ihr auch Halt und Kraft, als manche Krankheiten und die Gebrechlichkeiten des Alters ihr zunehmend zu schaffen machten.

Der Tod ihres Mannes Reinhold vor einem Jahr war für sie ein schwerer Schicksalsschlag. Eine schwere Erkrankung führte schließlich dazu, dass sie, versehen mit dem Sakrament der Krankensalbung, am 29. November 2025 im Kreise ihrer Familie im Alter von 84 Jahren gestorben ist.

Die Pfarrei Niedtal wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren in der besten Hoffnung, dass sie nun – mit der Fürsprache der Mutter Gottes – ihrem Ehemann Reinhold folgt in die Ewigkeit eines neuen Lebens in Gottes Reich.

Für die katholische Kirchengemeinde Niedtal

Ingo Flach  
Pfarrer

Rolf Waschbusch  
Stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrates

Marco Michel/Nicole Spelz-Mehrhof  
Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

## Sternsingeraktion in Siersburg

In winterlicher Landschaft, teils zugeschneit, waren am Samstag, den 3. Januar insgesamt 40 Sternsinger über den ganzen Tag hinweg im Einsatz und haben dabei an den Siersburger Türen insgesamt stolze **5.420 €** gesammelt.

Am Ende waren die meisten zwar ordentlich durchgefroren, hatten aber immer noch zwischendurch Zeit und Energie für so manche Schneeballschlacht und am Ende des Tages für eine wohlverdiente Schlittenfahrt. Empfangen und verbunden mit einem verdienten Dankeschön wurden die Kinder und Kids dann im Gottesdienst am frühen Sonntag Morgen im Zusammenhang mit einem kleinen Neujahrsempfang.

Gedankt sei allen Spendern und natürlich den Sternsinger ein großes Dankeschön für ihr Engagement für diese gute Sache.



## Verabschiedung der ausgeschiedenen Pfarrgemeinderatsmitglieder aus Siersburg

Im Rahmen des Neujahrsempfangs am 04. Januar 2026 wurden die ausgeschiedenen Pfarrgemeinderatsmitglieder aus Siersburg, Christa Berrens und Margret Stöhr (Christel Ehre fehlt) verabschiedet.

Pfarrer Ingo Flach, Rolf Waschbusch, der stellvertr. Vorsitzende des Verwaltungsrates, und die neuen Vorsitzenden Nicole Spelz-Mehrhof und Marco Michel dankten noch einmal für die jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit.



## NIEDALTDORF



### Krankencommunion in Niedaltdorf

Die Krankencommunion in Niedaltdorf wird nach Absprache ausgetragen.

Wer die Krankencommunion empfangen möchte, melde sich bitte in den Pfarrbüros.

### Sternsingeraktion in Niedaltdorf

Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren Sternsingerinnen, ihren Erziehungsberechtigten, bei den Organisatorinnen, Helfern und bei den Spendern und Spenderinnen. Leider musste der sonst übliche Rundgang der Sternsinger durch Niedaltdorf entfallen, da sich keine älteren Kinder auf unseren Aufruf beteiligt haben. Die Sternsingeraktion wurde am 4. Januar im Anschluss an die Messe in der Kirche durchgeführt und es konnten **704,09 €** gesammelt werden. Herzlichen Dank.



Hier eine Auflistung aller Spenden, die bisher aus den Erlösen der „Kaffes im Pfarrhaus“ weitergeleitet werden können:

**Spenden der einzelnen „Kaffee im Pfarrhaus“-Termine**

- |            |   |
|------------|---|
| 29.12.2024 | 50 Euro an die Sternsingeraktion  |
| 19.01.2025 | 100 Euro an den Hospizverein St. Nikolaus Rehlingen-Siersburg   |
| 16.02.2025 | 150 Euro an das Team St. Rufus für Instandhaltungen Pfarrhaus/Kirche  |
| 23.03.2025 | 200 Euro an den Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes  |
| 27.04.2025 | 150 Euro an das St. Antoniushaus Niedaltdorf  |
| 01.06.2025 | 180 Euro an die Kinderhilfsorganisation „Herzenssache“ von SR und SWR   |
| 20.07.2025 | 150 Euro an den Kindergarten in Hemmersdorf<br>150 Euro an den Nothilfefonds der Gemeinde Rehlingen-Siersburg               |
| 28.09.2025 | 150 Euro an das St. Antoniushaus Niedaltdorf<br>150 Euro an das Team St. Rufus für Instandhaltungen Pfarrhaus/Kirche        |
| 02.11.2025 | 200 Euro an den Initiativkreis Wärmestube Saarbrücken e.V.<br>200 Euro an den Hospizverein St. Nikolaus Rehlingen-Siersburg |
| 21.12.2025 | 300 Euro an die Initiative „Sternenregen“ von Radio Salü  |

# Einladung

zum Kaffee im  
Pfarrhaus



Wir laden herzlich zu unserem Treffen „Kaffee im Pfarrhaus“ am Sonntag, 25. Januar 2026, ab 14:30 Uhr, ins Pfarrhaus Niedaltdorf ein.

Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam auf ein gesundes neues Jahr anstoßen. Es wird eine schöne Gelegenheit sein, miteinander ins Gespräch zu kommen.



Wir freuen uns auf euer  
Kommen!

Elisabeth Diwo und  
Christine Wagner

## PFARREI ST. MARIA MAGDALENA REHLINGEN



### Verwaltungsratswahlen in der Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen

Der Verwaltungsrat St. Maria Magdalena umfasst acht Mitglieder. Turnusgemäß müssen vier dieser Mitglieder neu gewählt werden. Wiederwahl ist möglich, aber auch

neue Mitglieder werden gesucht. Die Wahl erfolgt durch den Pfarrgemeinderat. Sie findet statt in der nächsten PGR-Sitzung am 26.03.2026. Der Verwaltungsrat verwaltet das kirchliche Vermögen der Pfarrei und kümmert sich um Erhalt und Instandsetzung kirchlicher Gebäude. Im Rahmen des neuen Immobilienkonzeptes des Bistums kommt dem Verwaltungsrat in enger Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat eine wichtige Bedeutung zu. Einzelne Mitglieder des Verwaltungsrates arbeiten auch in der Verbandsvertretung des Pastoralen Raumes mit, der ja ab 2026 auch die Personal-Verwaltung der kirchlichen Angestellten betreut. Für die wichtigen Aufgaben im neuen Verwaltungsrat suchen wir geeignete Kandidaten. Jedes Mitglied unserer Pfarreigemeinde kann einen Wahlvorschlag machen oder auch sich selbst vorschlagen.

## Wahlvorschlag

Wahlvorschläge können eingereicht werden bis zum:

01. März 2026

### **Wer kann kandidieren?**

Kandidieren kann jeder Katholik, der nach staatlichem Recht volljährig ist.

Von der Wählbarkeit ist derjenige ausgeschlossen,

- a) für den wegen einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers
- b) die in den §§ 1896 Abs. 4 und 8GB bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
- c) der der Amtsfähigkeit, der Wählbarkeit oder des Stimmrechtes verlustig ist;
- d) der wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche oder aufgrund strafgerichtlicher Entscheidung in einer Anstalt untergebracht ist;
- e) der durch kirchenbehördliche Entscheidung von den allen Kirchenmitgliedern zustehenden Rechten ausgeschlossen ist;
- f) der nach den Bestimmungen des staatlichen Rechtes aus der Kirche ausgetreten ist.

Nicht wählbar sind die in einem Dienstverhältnis zur Kirchengemeinde stehenden Personen sowie diejenigen im Dienst des Bistums stehenden Personen, die in der Kirchengemeinde tätig sind oder unmittelbar mit den Aufgaben der kirchlichen Aufsicht über die Kirchengemeinde befasst sind. Nicht wählbar sind auch die in einem Dienstverhältnis zum Kirchengemeindeverband, dem die Kirchengemeinde angegeschlossen ist, stehende Personen. Diese Regelungen gelten nicht für Aushilfskräfte, die weniger als drei Monate im Jahr beschäftigt sind. Eine Person kann zur Vermeidung von Doppelmandaten innerhalb eines Pastoralen Raums nur zum Mitglied eines Verwaltungsrates gewählt werden.



Ihr Wahlausschuss -  
Kontaktadresse für Ihre Anfragen  
und die Abgabemöglichkeit für  
Ihre Kandidatenvorschläge.

Pfarrbüro St. Maria Magdalena Rehlingen  
Beckinger Straße 23  
66780 Rehlingen-Siersburg

**Als Kandidatin bzw. als Kandidat  
für die Wahl zum Verwaltungsrat schlage ich vor:**

Es sind 4 Mitglieder zu wählen, daher dürfen höchstens 4 Personen vorgeschlagen werden.

Name	Vorname	Geb.- Datum	Anschrift   Wohnung	Beruf	Unterschrift* der Kandidatin / des Kandidaten

\*Bitte beachten Sie die datenschutzrechtlichen Informationen auf Seite 3 bis 5 dieses Formularblocks oder im Formularsatz „Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche“

\*Ich erkläre hiermit mein Einverständnis zur Aufstellung als Kandidatin bzw. als Kandidat für die Wahl zum Verwaltungsrat und nehme die Wahl ggf. an. Über die ortsübliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses bin ich informiert.

---

**Datum**

Unterschrift der vorschlagenden Person oder einer Hilfsperson

**Anschrift der vorschlagenden Person**

Name	Vorname
Straße, Haus-Nr.	PLZ/Ort

## Neuer Pfarrgemeinderat in der Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen

In seiner Sitzung am 06. Januar 2026 hat sich der neu gewählte Pfarrgemeinderat konstituiert.

Neben 12 Gewählten, wurden 6 weitere Personen in den Pfarrgemeinderat berufen. Davon werden die Kita St. Nikolaus Rehlingen und die Kita St. Mauritius Fremersdorf jeweils mit einer Person vertreten sein.

Nach der Konstituierung setzt sich der Pfarrgemeinderat wie folgt zusammen:

Vorsitzende:

Petry Heidrun (Eimersdorf)

2. Vorsitzende:

Augustin Karin (Rehlingen)

Schriftführer:

Dr. Conrad Anne (Fremersdorf)

2 Beisitzer:

Borschel-Balzer Susanne (Biringen)

Vertreter des PGR im Verwaltungsrat:

Kerber Natalie (Fremersdorf)

Petry Heidrun

Weiter Mitglieder: (in alphabetischer Reihenfolge)

- Biwer Katja, Gerlfangen
- Brem Anja, Biringen
- Brömmelhaus Annechristine, Oberesch
- Cavelius Nadine, Gerlfangen
- Dickmann Peter, Biringen
- Engel Melanie, Oberesch
- Johannes Hanna-Marie, Oberesch
- Lion Birgit, Fremersdorf
- Mansion Heike, Gerlfangen
- Walter Claire, Rehlingen
- Weiland Mechthild, Rehlingen

## „Sonntags um Sechs“ im Januar und Februar

Zum Auftakt des neuen Jahres wird im Januar, am 25.1., noch einmal der Stern über Bethlehem im Zentrum stehen, angeregt durch die Reise und Suche der drei Weisen aus dem Morgenland nach dem verheißenen Messias. Unter dem Motto „Christus suchen und finden“ wollen wir fragen, welche Konsequenzen und vor allem Hoffnungen wir daraus schöpfen dürfen.

Im Februar fällt „Sonntags um Sechs“ am 22.2. auf den Beginn der Fastenzeit, eine Zeit der inneren Einkehr, der Besinnung auf das Wesentliche. Immer wieder wird uns bewusst, wie viel im Argen liegt. Zugleich wird aber auch gesagt, dass der Segen Gottes auf der Welt und den Menschen ruht. Was bedeutet das für uns?

Wir treffen uns wie immer um 18:00 Uhr im Pfarrheim Fremersdorf auf eine halbe Stunde zum Hören, Beten und Singen mit anschließendem Beisammensein bei Brot und Wein. Herzliche Einladung!

## Öffnungszeiten unserer Kirchen:

Rehlingen St. Nikolaus zu den Büro-Öffnungszeiten.

Fremersdorf St. Mauritius täglich 09.00 bis 17.00 Uhr

Eimersdorf St. Margareta täglich 08.00 bis 16.30 Uhr

Gerlfangen Kreuzerhöhung täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr

Biringen St. Heinrich täglich 10.00 bis 16.00 Uhr

Oberesch St. Antonius täglich 09.00 bis 17.00 Uhr

## Das Jahr 2025 in der Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen

	Rehlingen	Gerlfangen	Fremersdorf mit Eimersdorf	Biringen	Oberesch
Taufen	5 (3)	2 (1)	5 (7) 1 Fremersdorf (2) 4 Eimersdorf (5)	-/- (5)	3 (-/-)
Erstkommunion	20 (27)	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (-/-)
Firmungen	-/- (50)	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (-/-)
Trauungen	-/- (-/-)	-/- (-/-)	-/- (2)	1 (-/-)	-/- (-/-)
Beerdigungen	26 (20)	2 (7)	4 (11) 3 Fremersdorf (8) 1 Eimersdorf (3)	0 (2)	0 (2)
Austritte	40 (88)	12 (10)	12 (12) 10 Fremersdorf (9) 2 Eimersdorf (3)	1 (2)	4 (4)
Wiedereintritte	-/- (-/-)	- / - (-/-)	-/- (-/-)	-/-	-/-
Übertritte	-/- (-/-)	- / - (-/-)	-/- (-/-)	-/-	-/-

(Die Zahlen in Klammern: Vorjahr 2024)

## REHLINGEN

### Jahresrückblick St. Nikolaus, Rehlingen

Liebe Pfarrangehörige

Ein ereignisreiches Jahr 2025 liegt hinter uns. Eine große Veränderung bedeutet die Fusion unserer Pfarrei St. Nikolaus mit den Orten der früheren Pfarreiengemeinschaft Rehlingen zur neuen Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen. Einige große und kleinere Veranstaltungen haben wir, das Lokale Team St. Nikolaus in Zusammenarbeit mit dem Förderverein St. Nikolaus Rehlingen durchgeführt. Ein tolles Gospelkonzert veranstaltet vom Chor Modern Church erwartete am 04.04.25 zahlreiche begeisterte Gäste, die Bewirtung der Gäste wurde vom Förderverein übernommen.



Bald darauf im Juni feierten wir das Fronleichnamsfest mit Prozession, wobei erstmals zwei Altäre gestaltet von Fremersdorf und Biringen aufgebaut wurden. Im Anschluss startete unser Pfarrfest organisiert vom Förderverein.

Beim traditionellen Platzkonzert des Musikvereins an der Kirmes wurde den Musikern und den Pfarrangehörigen ein Umtrunk angeboten.

Das Bibeljahr mit Workshops und Vorträgen für die Pfarrei wurde erstmalig ins Leben gerufen. Pater Jünemann startete im Mai mit seinem Angebot „Pilger der Hoffnung.“ Im September konnten wir Herrn Konerman, ehemaliger Theaterregisseur für den Lektorenworkshop gewinnen. Frau Dr. Conrad brachte uns im Oktober das Leben und Wirken unserer neuen Pfarrpatronin Maria Magdalena näher.

Im Dezember bot Diakon Ulrich Bruch seinen Workshop „Warum wurde Gott Mensch“ an.

Ein ganz neues Projekt Kaffee für Jung und Alt hat der Förderverein in Zusammenarbeit mit der Kath. Frauengemeinschaft gestartet. Am 2. Mittwoch des Monats um 15.00h trifft sich zwischenzeitlich schon eine Gruppe im Pfarrheim Rehlingen zum Austausch und Gesellschaftsspiel.

Herzliche Einladung an alle, kommen Sie vorbei. Ein Highlight im November war der Besuch einer Gruppe des Kindergartens St. Nikolaus Rehlingen. Die Kinder erfreuten die Gäste mit einem Lichtertanz zu St. Martin, im Dezember wurden wir von Herr Bernhard Welsch zum Singen einiger Adventslieder begleitet.

Ein frohes und gesundes Jahr 2026 wünscht Ihnen das *Lokale Team* und der Förderverein St. Nikolaus Rehlingen

*Karin Augustin*



### **Heilig Abend St. Nikolaus Rehlingen 2025**

Ein Wortgottesdienst mit Krippenspiel wurde an Heilig Abend um 16.00h angeboten. Der Wortgottesdienst wurde von Melanie Engler, Gemeindereferentin mit Cathrin Weyer und Karin Augustin vorbereitet und von Cathrin und Karin geleitet. Wie es in Rehlingen Tradition ist, konnten wir unsere diesjährigen Kommunionkinder für ein Krippenspiel begeistern. Als Sprecher haben Tobias und Jonathan Wirth fungiert. Die Pfadfinder teilten nicht nur wie jedes Jahr das Friedenslicht nach dem Wortgottesdienst aus, sondern übernahmen auch die Fürbitten. Die weitaus mehr als 500 Besucher erfreuten sich auch an der Musik, für die das Jugendorchester des Musikvereins Almenrausch und Bernhard Welsch an der Orgel verantwortlich waren. Eine sehr schöne und gelungene weihnachtliche Einstimmung für die Familien unserer Pfarrei.

*Lokales Team*

*Karin Augustin*

## Krippe in Rehlingen – Herzlichen Dank an den Familienkreis

Wir möchten uns herzlich bei dem Familienkreis Rehlingen für die liebevolle Gestaltung unserer Krippe bedanken. Seit einigen Jahren übernimmt der Familienkreis nun schon mit viel Herzblut diese wichtige Aufgabe in unserer Kirche.

*Team vor Ort*

Karin Augustin



## kfd Rehlingen - Rückblick auf die Elisabethenfeier 2025

Zu Ehren der Schutzpatronin der kfd, der Hl. Elisabeth, feierten wir am 19. November 2025 um 15.00 Uhr in der Kirche einen Wortgottesdienst, der von unserem Liturgiekreis vorbereitet und gestaltet wurde. Lieder und Texte brachten uns das Leben und Wirken der Hl. Elisabeth näher und auch ihr Einfluss in der heutigen Zeit wurde dargestellt. Anschließend begaben wir uns ins Pfarrheim, um bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Als Ehrengast konnten wir unseren langjährigen Präsidenten, Herrn Pastor Josef Schwarz, begrüßen. Nachdem die Anwesenden sich gestärkt hatten, wurde ein buntes Programm geboten. Die Kreativ-Gruppe stellte an ihrem Verkaufsstand ein großes Angebot an selbstgefertigten Produkten, wie Mützen, Schals, Strümpfe und Marmeladen aus. Ein Teil des Verkaufserlöses kommt sozialen Zwecken zugute und ein Teil wird in neue Materialien investiert.



Auf dem Foto ist ein Teil des 13-köpfigen Kreativ-Teams abgebildet, das sich einmal im Monat trifft, um neue Ideen und Techniken auszutauschen.

## Rückblick Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Mainz

Am 04. Dezember starteten wir zu unserer Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Mainz. Unserer Reisegruppe hatten sich auch die beiden geistlichen Begleiterinnen des Dekanats angeschlossen, die uns einen Reisesegen mit auf den Weg gaben. Anstelle eines Frühstücks hatte das Leitungsteam für jede Teilnehmerin eine Verpflegungstüte gepackt. Nach der Ankunft war Gelegenheit zu einem Mittagessen in einem reservierten Lokal. Am Nachmittag fand eine fakultative Stadtführung statt, bei der allerhand Wissenswertes über die Geschichte der Stadt und ihren berühmten Sohn Johannes Gutenberg vermittelt wurde. Auch ein Besuch im Martinsdom durfte nicht fehlen. Auf dem Weihnachtsmarkt ist besonderes die beeindruckende, 11 m hohe Weihnachtspyramide am Höfchen ins Auge gefallen. 2002 erbaut, stellt sie mit ihren zahlreichen Figuren einen echten Blickfang dar. Auf allen fünf Etagen befinden sich auch Figuren, die eine direkte Verbindung zur Landeshauptstadt Rheinland-Pfalz aufweisen. So sieht man beispielsweise den schlauen Det von den Mainzelmännchen, einen Gardisten der Ranzengarde oder Johannes Gutenberg. Im Mainzer Weihnachtsdorf am Fischtorplatz konnte man sich in großen Fässern oder Hütten, die mit Kissen und Decken gemütlich bestückt sind, einen dampfenden Glühwein und andere Köstlichkeiten schmecken lassen. Fazit: eine gelungene Fahrt zu einem sehenswerten Weihnachtsmarkt. Das Leitungsteam der kfd Rehlingen wünscht für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Wohlergehen. Wir würden uns über einen regen Zuspruch unserer diesjährigen Veranstaltungen freuen.

## Rückblick Sternsinger Rehlingen

Nach einem tollen Aussendungsgottesdienst am Samstag, für den wir Pastor Bollig herzlich danken, machten sich am Sonntagmorgen 10 Sternsinger-Gruppen auf den Weg, um die angemeldeten Haushalte mit dem Segen zu besuchen. Dieses Jahr nahmen 36 Kinder und 15 Betreuer in Rehlingen teil, um sich unter dem Motto „Sternsingern gegen Kinderarbeit – Schule statt Fabrik“ für die Aktion einzusetzen und sammelten Spenden in Höhe von knapp 3.000 €. Die Kinder wurden freudig an den Türen empfangen und sie sammelten neben Spenden auch einiges an Süßigkeiten, die sie fair untereinander aufteilten. Das „Gasthaus zur Siersburg“ lud auch in diesem Jahr alle Sternsinger und Betreuer zum gemeinsamen Mittagessen ein. Herzlichen Dank an das Team vom Gasthaus für die großartige und



freundliche Bewirtung. Wir sagen DANKE an alle Kinder, Betreuer und Unterstützer der Aktion.

Für das Team vor Ort

Karin Augustin – Claire Walter - Alexandra Groß



### Gedenken an Maria Conrad

Aus unserer Pfarrei ist Frau Maria Conrad verstorben. Frau Conrad hat in unserer Pfarrei über Jahrzehnte sehr viele ehrenamtliche Tätigkeiten ganz selbstverständlich und mit Freude übernommen. Sie war viele Jahre als Lektorin, Kommunionhelferin und Vorbeterin beim Totengebet in unserer Kirche St. Nikolaus aktiv, ebenso hat sie als Firm- und Kommunionkatechetin viele Kinder und Jugendliche begleitet.

Maria Conrad hinterlässt eine große Lücke in Rehlingen.

Herr gib ihr die ewige Ruhe.

*Für das Lokale Team*

Karin Augustin

### Hauskommunion in Rehlingen

Die Kommunionhelfer machen ihre Termine für die Hauskommunion selbst.

# GERÜTLICHES ZUSAMMENTREFFEN

## FÜR *Jung & Alt*

jeden **2. Mittwoch** im Monat

von 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrheim Rehlingen

Leckere **hausgemachte Kuchen**

Gemütliches **Beisammensein** für alle Generationen

**Spielenachmittag** mit Gesellschaftsspielen

Austausch und **Kennenlernen**

**MIT**  
*Liebe*  
**GEBACKEN**

### Termine 2026

14. Januar	8. Juli
11. Februar	9. September
11. März	14. Oktober
8. April	11. November
13. Mai	9. Dezember
10. Juni	

Wir freuen uns auf euch!

Der Förderverein St. Nikolaus  
Rehlingen & die KFD Rehlingen

### Sternsingeraktion 2026 - Rückblick

Am Samstag, dem 10. Januar 2026 waren in Gerlfangen 13 Kinder und Jugendliche unterwegs, die den Segen „20\*C+M+B+26“ in die Häuser brachten. Sie konnten insgesamt 1.236,00 € Spenden zur Unterstützung der Kinderhilfsprojekte weltweit, in diesem Jahr unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsinger gegen Kinderarbeit“ sammeln.

Nach der lustigen, aber auch anstrengen Tour durch das verschneite Gerlfangen gab es zum Abschluss ein gemeinsames Pizzaessen. Vielen Dank an Frank, der die Pizzen durch seine Spende finanziert hat. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht haben, die Betreuerinnen, die Eltern und an alle, die „unsere Sternsinger“ herzlich empfangen und mit ihrer Spende unterstützt haben.

Wir hoffen, dass sich auch nächstes Jahr genug Kinder und Jugendlich finden, die die Aktion unterstützen, sodass es uns gelingt, wieder alle Häuser in Gerlfangen zu besuchen.



## „Team für Gerlfangen“

Unser Team vor Ort in Gerlfangen braucht Verstärkung. Wenn Sie Lust haben, sich, ohne einem festen Gremium anzugehören, bei gelegentlichen Treffen auszutauschen und im Rahmen Ihrer Möglichkeiten mithelfen möchten, das kirchliche Leben vor Ort lebendig zu halten, dann melden Sie sich im Pfarrbüro Gerlfangen, Tel. 739 oder per Mail unter [pfarramt-gerlfangen@t-online.de](mailto:pfarramt-gerlfangen@t-online.de) oder bei einem der PGR-Mitglieder aus Gerlfangen: Katja Biwer, Tel. 0176-20645356, Nadine Cavelius, Tel. 894619 oder Heike Mansion, Tel. 91144

Wir freuen uns auf Sie

## Krankenkommunion in Gerlfangen

Diakon Dr. Regentrop macht seine Termine für die Krankenkommunion Gerlfangen selbst aus.

## FREMERSDORF – EIMERSDORF

### Ein großes Dankeschön! Sternsinger waren in Fremersdorf unterwegs

Eine große Gruppe von Jungen und Mädchen war in diesem Jahr wieder als Sternsinger in Fremersdorf unterwegs. Im Anschluss an das Hochamt, bei dem sie als „Könige“ mitwirken konnten, zogen sie durchs Dorf und brachten ihren Segen.

Herzlichen Dank den Kindern und Jugendlichen, die von Haus zu Haus gegangen sind, und all jenen, die sie



freundlich empfangen und so großzügig für Kinder in Not gespendet haben. Insgesamt kamen in Fremersdorf ca. 880 € zusammen.



## Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

In Fremersdorf laden wir in der Fastenzeit zweimal zum Kreuzweggebet ein: in der Mitte der Fastenzeit, am **Freitag, 20. März**, um 18:00 Uhr, und an **Karfreitag, 3. April**, um 17:00 Uhr. – Bitte die Termine schon vormerken!

## Hauskommunion in Fremersdorf und Eimersdorf

Ab Januar 2026 wird die Hauskommunion in Fremersdorf nach telefonischer Absprache mit Frau Horf ausgetragen.

Die Hauskommunion in Eimersdorf wird nach telefonischer Absprache mit Frau Petry ausgetragen.

**Sternsingeraktion 2026****St. Margareta Eimersdorf**

Am Samstag, den 03.01.2026 sind 2 Gruppen, 5 Jugendliche und 5 Kinder, bei winterlichem Wetter, als Sternsinger verkleidet durch unseren Ort gegangen, um den Segen und die Neujahrswünsche zu den Menschen zu bringen. Erstmalig mussten sich die Eimersdorfer- Bewohner bei der Sternsingeraktion im Vorfeld anmelden, weil es durch die sinkende Anzahl der Kinder, leider notwendig geworden ist.





Herzlich danken möchte ich den Sternsingern für ihren Einsatz und allen Personen, die durch ihre großzügige Spende dazu beigetragen haben, dass der Betrag von 523,00 € für das Kinderhilfswerk gesammelt werden konnte.

Heidrun Petry

## BIRINGEN – OBERESCH

### Hauskommunion in Biringen und Oberesch

Frau Lauer und Herr Rosche bringen am Donnerstag, dem 05. Februar 2026 ab 16.00 Uhr die Krankenkommunion.

## Rückblick – Sternsingeraktion 2026 am 03.01.2026 in Biringen

In diesem Jahr waren 14 Kinder im Auftrag der Sternsinger in Biringen unterwegs und konnten insgesamt **735,20 €** für die diesjährige Sternsingeraktion sammeln.

Wir bedanken uns bei den Eltern, die die Kinder auf dem Weg durch den Ort begleitet haben. Im Anschluss trafen sich alle zum gemeinsamen Pizzaessen in der Feuerwehr. Ein herzliches Dankeschön an unseren Ortsvorsteher Rolf Klein für die Spende der Pizzen.



## Oberesch

Ein herzliches Dankeschön, an Spender des Weihnachtsbaumes und alle, die beim Transport und beim Aufstellen des Baumes und der Krippe geholfen haben.

## Rückblick Sternsinger-Aktion in Oberesch

Am Sonntag, dem 11. Januar zogen, nach der Aussendung im Hochamt, in Oberesch 8 Jungen und Mädchen durch das Dorf und brachten den Segen in die Häuser und konnten **738,10 €** an Spenden sammeln. Ein herzliches Dankeschön an die Kinder und ihre Eltern, die beiden Betreuerinnen, die die Kinder auch mit Essen und Getränken versorgt haben und an alle, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben.



# Newsletter

für den Pastoralen Raum Dillingen

Nr. 8 / 2025 - Jahresende 2025

Katholische Kirche  
Pastoraler Raum  
Dillingen



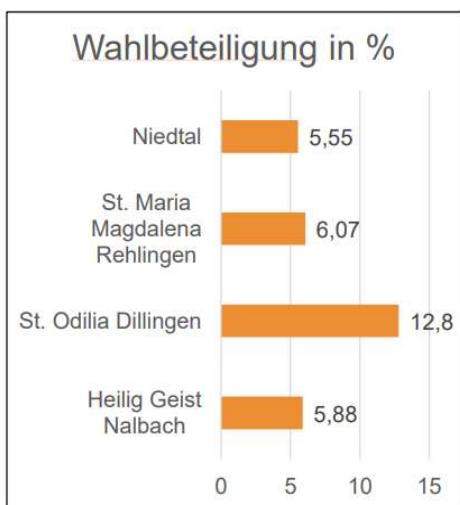
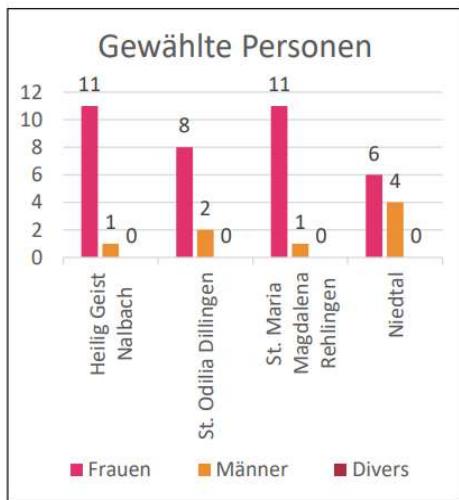
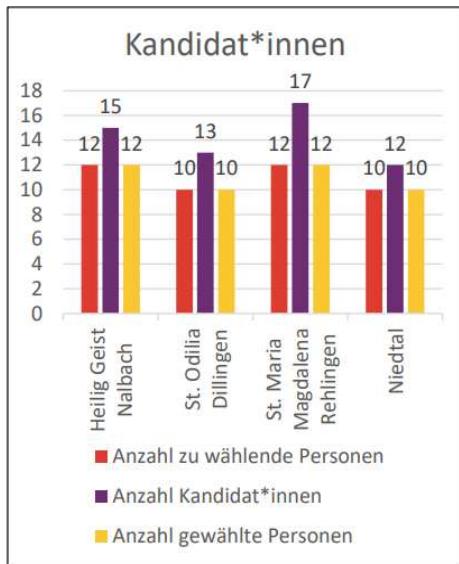
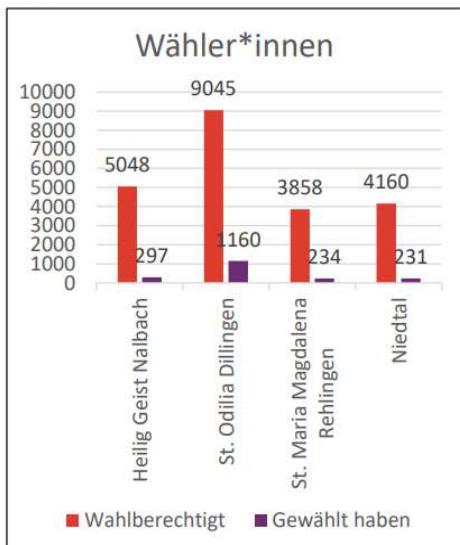
## Haushalt 2026

Die Verbandsvertretung hat den Haushalt für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen. Die Gesamtschlüsselzuweisung beträgt 1.900.000,00 €. Die Personalkosten für 98 Mitarbeiter\*innen im Pastoralen Raum Dillingen betragen 1.500.000,00 € sowie 31.000,00 € für Seelsorge- und Verwaltungskosten für den Pastoralen Raums. Die sechs angeschlossenen Kirchengemeinden bekommen insgesamt 477.000,00 €. Die Zuweisung erfolgt nach einem festgelegten Schlüssel auf Basis der Personalquote. Im Jahr 2027 erfolgt durch das Bistum Trier im Hinblick auf das Haushaltssicherungskonzeptes eine Kostensenkung. Es ist eine Kostensenkung von 5-6% auf die bestehende Schlüsselzuweisung des Jahres 2026 vorgesehen. Die Kostenstruktur muss entsprechend angepasst werden. Es laufen bereits entsprechende Gespräche. Die Kirchengemeinden sind für die Finanzierung ihrer Arbeits- und Betriebsmittel und den Bauunterhalt verantwortlich. Der Haushalt 2026 ist im Büro des PastR in Nalbach einsehbar. Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin über das Büro Pastoraler Raum Dillingen.

Jörg Sonnet Leitungsteam PastR Dillingen

## PGR-Wahlen-Übersicht

Am 8. & 9. November 2025 fanden im Bistum Trier die allgemeinen Rätewahlen für die Pfarrgemeinde- und Kirchengemeinderäte statt. Auch in unserem Pastoralen Raum wurde in vier Kirchengemeinden gewählt. Anbei Geben wir in Ihnen eine kleine Übersicht über die Gremienwahl in der Pfarreien Niedtal, Heilig Geist Nalbach, Sankt Maria Magdalena Rehlingen und St. Odilia Dillingen.



Wir gratulieren allen gewählten Personen zu Ihrer Wahl und wünschen Ihnen viel Freude und Gottes Segen für Ihr Engagement in einem der Gremien.

Für die Kirchengemeinden, die zum 01.01.2026 fusionieren (PG Wallerfangen und PG Beckingen) findet der Wahltermin der Räte am 7./8. Februar 2026 statt. Infos und Materialien hierzu sind unter diesem Link zu finden:

## Diözesanjugendwallfahrt nach Assisi (Italien)



### Gemeinde- & Pilgerreise nach Assisi

Auf den Spuren des heiligen Franziskus anlässlich von dessen 800. Todestag

In der Zeit vom 10. – 18. Oktober 2025 bietet der Pastorale Raum Dillingen in Kooperation mit Tobit-Reisen eine 9-tägige Busfahrt nach Assisi und den Wirkungsstätten des Heiligen Franziskus an.

Die Fahrt erfolgt in einem modernen Reisebus ab/bis Dillingen mit jeweils einer Zwischenübernachtung auf der Hin- und Rückfahrt. Begleitet wird die die Pilgerreise durch **Dekan Olaf Harig**. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über Tobit-Reisen.

Im Reisepreis (*pro Person im Doppelzimmer*) von **€ 1.295,00** bzw. (*ab 26 Personen*) bzw. **€ 1.255,00** (*ab 31 Personen*) ist enthalten:

Nicht im Reisepreis enthalten: Ausgaben des persönlichen Bedarfs, sonstige nicht erwähnte Reiseleistungen, Getränke, weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, Reiseversicherungen

Näher Infos und Anmeldung finden Sie auf [www.tobit-reisen.de/assisi2026-dillingen](http://www.tobit-reisen.de/assisi2026-dillingen).

- Alle Autobahn-, Einfahrts-, Maut- oder Parkgebühren für den Reisebus
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad/Du und WC
- 8 Übernachtungen in den folgenden Unterkünften:
  - o 10.10.2026 - 11.10.2026, Übernachtung: Castelnovo di Sotto, Hotel Poli
  - o 11.10.2026 - 17.10.2026, Übernachtung: Hotel Da Angelo
  - o 17.10.2026 - 18.10.2026, Übernachtung: Castelnovo di Sotto, Hotel Poli
- Bettenteuer bzw. Tourismusabgabe der Stadt Assisi
- 8x Halbpension (8x Frühstück, 8x Abendessen)
- Tägliche deutschsprachige Reiseleitung vom 3. - 7. Tag (ganztägig am 3., 4., 6. und 7. Tag, halbtägig am 5. Tag) für alle Führungen und Besichtigungen (laut Programm)
- Führung in der Basilika S. Francesco durch einen Ordensgeistlichen
- Alle Eintritte (laut Programm)
- Kopfhörersystem für die Führungen während der gesamten Reise (vom 2. - 7. Tag)
- Reisepreissicherungsschein

## Kontakt zum Büro PastR Dillingen

Hubertusstr. 33 | 66809 Nalbach  
06838–9935206 oder 01512-7511370  
[dillingen@bistum-trier.de](mailto:dillingen@bistum-trier.de)

Hier geht's zu unserer Homepage



[Website des Pastoralen Raums Dillingen](#)

Wir sind auch auf Social Media



[pastoralerraum\\_dillingen](#)



Pastoraler Raum Dillingen

## Anmeldung zum Newsletter

Sie wollen zukünftig unseren Newsletter direkt per Mail erhalten? Dann melden Sie sich bei uns an. Einfach eine E-Mail an [dillingen@bistum-trier.de](mailto:dillingen@bistum-trier.de) schreiben und wir nehmen Sie in unsere Verteilerliste auf.

## Ankündigung einer sechsteiligen Vortragsreihe zum Thema: Befreende Hoffnung – Jesus Christus, der Befreier – Eine Christologie der Befreiung

In der Fasten- und Osterzeit 2026 veranstaltet der Pastorale Raum Saarlouis in Kooperation mit dem Pastoralen Raum Dillingen eine sechsteilige Vortragsreihe zum Thema: „**Befreende Hoffnung – Jesus Christus, der Befreier – Eine Christologie der Befreiung**“ mit Diakon Dr. Günther Regentrop, Dipl. Theol. (Diplomtheologe)

Jesus Christus und seine befreiende Botschaft wurden auf dem lateinamerikanischen Kontinent zum Symbol der Befreiung und damit zur Grundlage einer Christologie der Befreiung. Wenn Jesus den Armen und Unterdrückten nicht als Befreier verkündigt wird, wird Jesus nicht als derjenige verkündigt, den die Apostel gekannt und überliefert haben. Jesu Worte und Taten, sein Tod und seine Auferstehung sind der Anfang einer umfassenden Befreiung und führen zur machtvollen Solidarität und Identifikation mit den Armen und Unterdrückten dieser Welt. Daher geht eine Christologie der Befreiung in erster Linie vom historischen Jesus aus Nazareth aus und weniger vom später mit göttlichen Hoheitstiteln erhöhten Jesus Christus. Sie legt alle befreienden Dimensionen im historischen Jesus aus Nazareth offen, der als menschgewordener Sohn Gottes mit seiner Verkündigung der frohen Botschaft vom Reich Gottes für die damaligen Menschen eine völlig neue Atmosphäre der Freiheit eröffnete.

Vor diesem Hintergrund erweist sich die zentrale Bedeutung Jesu als der umfassende Befreier in seiner frohen Botschaft. Es ist dies auch die frohe Botschaft, das befreiende Evangelium für unsere Zeit, für die armen Länder und zahlreichen Menschen unsere Erde, die am Rand des Reichtums und des Wohlstands leben und leiden müssen. In Jesu Nachfolge können sich Christen auch heute von Unterdrückung und aus Armut befreien. Das Verhalten der Christen in einer veränderungswürdigen Gesellschaft muss von der Nachfolge Jesu Christi bestimmt werden, der sich als umfassender und ganzheitlicher Befreier von dem, was uns bedrückt, und für das, was unser Leben und unsere Gemeinschaft mit Gott unterstützt und fördert, offenbart hat.

So sollen in sechs Power-Point-Vorträgen der Vortragsreihe „Befreende Hoffnung – Jesus Christus, der Befreier – Eine Christologie der Befreiung“ die Schwerpunkte einer Christologie der Befreiung entfaltet werden:

Die sechs Power-Point-Vorträge finden jeweils an einem Montag statt:

1. Jesus Christus, der Befreier und seine Lebensoption, Montag, den 23. Februar 2026
2. Jesu freiheitliches Handeln und Denken, Montag, den 02. März 2026
3. Christologische Vertiefung: Die Kindheit Jesu, Montag, den 16. März 2026
4. Jesu Tod und Auferweckung, Montag, den 23. März 2026,
5. Jesus Christus: Menschlicher Gott und göttlicher Mensch – gestern und heute, Montag, den 30. März 2026
6. Jesus Christus, der Befreier im Bewusstsein des heutigen Christentums, Montag, den 20. April 2026.

Veranstaltungsort ist das **Forum St. Ludwig im Pfarrhaus St. Ludwig, Kavalleriestr. 11, in 66740 Saarlouis.**

Veranstaltungsbeginn jeweils 19.00 Uhr, Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### **Beichtzentrum Saarlouis, St. Ludwig**

In Saarlouis St. Ludwig ist jeden Samstagvormittag von 10:00 – 11:00 Uhr mit verschiedenen Priestern aus dem Pastoralen Raum Saarlouis Beichtgelegenheit. Die Beichte kann als „Ohrenbeichte“ oder im Rahmen eines Beichtgesprächs abgelegt werden.

### **Fernsehgottesdienste jeweils um 09:30 Uhr am:**

- 01.02.: St. Blasius in Ehingen (katholisch)
- 08.02.: Stiftskirche in Gemünden (evangelisch)
- 15.02.: St. Emmeram in Regensburg (katholisch)
- 22.02.: St. Albani Kirche in Göttingen (evangelisch)



**Annahmeschluss für den neuen Pfarrbrief (21.02.2026-29.03.2026)  
ist Mittwoch, der 4. Februar 2026**

### **Impressum Pfarrbrief der Pfarreien Niedtal und St. Maria Magdalena Rehlingen**

<b>Ausgaben</b>	ca. 13-mal im Jahr	Preis: 1,00 €/ Einzellexemplar 10,00 € / Abonnement pro Jahr
<b>Herausgeber</b>	Rehlingen: Auflage: 860 Exemplare Siersburg: Auflage: 555 Exemplare	Kath. Kirchengemeinden Rehlingen und Siersburg, Beckinger Str. 23. 66780 Rehlingen, Dechant-Held-Str. 1, 66780 Siersburg
<b>Redaktion</b>	Pfarrer Ingo Flach, Gemeindereferent Ralf Selzer in Zusammenarbeit mit den Pfarrbüros Rehlingen, Siersburg, Hemmersdorf und Gerlfangen	
<b>Texte/Bilder</b>	Redaktionsteam, Image, private Bilder	
Für unverlangt eingesendete Manuskripte gibt es keine Gewähr. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.		

**Pfarrei Niedtal**  
**Katholische Öffentliche Bücherei Siersburg – Pfarrheim**

<b>Ausleihzeiten</b>	Samstag	16.00 - 18.00 Uhr
	Mittwoch	16.00 - 19.00 Uhr
	Termine nach Vereinbarung	
	e-Mail:	koeb-siersburg@gmx.de
	eOPAC:	<a href="http://www.eopac.net/koeb-siersburg">www.eopac.net/koeb-siersburg</a>
		<b>Bücherei Niedaltdorf</b>
<b>Ausleihzeiten</b>	Sonntag	30 Minuten nach dem Hochamt

**Spendenkonten Pfarrei Niedtal**

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE25 5935 0110 0370 0953 17

Initiative Grenzenlos Miteinander - Kreissparkasse Konto Nr. DE39593501100370050833

**Kindertageseinrichtungen**

<b>Siersburg</b>	<b>Hemmersdorf</b>
Kindergarten St. Martin 06835/2721	Kindergarten St. Konrad 06833/625
Kindergarten St. Willibrord 06835/1760	

**Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen**

**Pfarrbücherei Rehlingen**

<b>Öffnungszeiten</b>	Mittwoch	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
	Sonntag	11.00 Uhr – 12.00 Uhr
	In den Schulferien geschlossen	

**Pfarrbücherei Fremersdorf**

<b>Öffnungszeiten</b>	Sonntag	11.00 Uhr – 12.00 Uhr
	In den Schulferien geschlossen	

**Kindertageseinrichtungen**

<b>Rehlingen</b>	<b>Fremersdorf</b>
Kinderhaus St. Nikolaus 06835/1696	Kindergarten St. Mauritius 06861/5965

**Bankverbindung der Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen**

Kreissparkasse Saarlouis                    DE05 5935 0110 0370 1027 58

**Pfarrbüros der Pfarrei Niedtal**  
**Zentrales Pfarrbüro Siersburg**

*Pfarrer Ingo Flach / Gemeindereferent Ralf Selzer /Diakon Ulrich Bruch  
Pfarrsekretärin Birgit Molitor*

*Dechant-Held-Straße 1, 66780 Siersburg, Telefon: 06835/2366 Fax:06835/67062  
e-Mail: pfarrei-siersburg@web.de  
Homepage der Pfarrei: [www.pfarrei-niedtal.de](http://www.pfarrei-niedtal.de)  
Kooperator Bernhard Bollig Telefon: 06831/1287363*

**Öffnungszeiten**

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr

Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

**Pfarrbüro Hemmersdorf**

*Pfarrsekretärin Heike Mansion*

*Gemeindereferentin Melanie Engler*

*Niedaltdorfer Str. 35, 66780 Hemmersdorf*

*Telefon: 06833/305 - e-Mail: pfarramt.hemmersdorf@t-online.de*

**Öffnungszeiten**

Montag 09.00 - 13.00 Uhr

Dienstag 14.30 - 17.30 Uhr

**Pfarrbüros der Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen**

**Pfarrbüro Rehlingen**

*Pfarrverwalter Pfarrer Ingo Flach*

*Pfarrsekretärin Alexandra Groß*

*Beckinger Str. 23, 66780 Rehlingen, Telefon: 06835/3320*

*e-Mail: pfarrei-rehlingen@gmx.de*

*Homepage: siehe Pfarrei Niedtal: [www.pfarrei-niedtal.de](http://www.pfarrei-niedtal.de)*

*[www.facebook.com/pgrehlingen/](https://www.facebook.com/pgrehlingen/) [www.instagram.com/pg.rehlingen/](https://www.instagram.com/pg.rehlingen/)*

**Öffnungszeiten (Das Pfarrbüro ist am 12. sowie am 13. und 16. 02. 2026 geschlossen)**

Montag 08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

**Pfarrbüro Gerlfangen**

*Pfarrsekretärin Heike Mansion*

*Keltenstr. 25, 66780 Gerlfangen, Telefon: 06833/739*

*e-Mail: pfarramt-gerlfangen@t-online.de*

**Öffnungszeiten**

Montag 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr